

### Grundsätzliches

Tiefgaragen sind ein- und mehrgeschossige, unterirdische Fahrzeugeinstellräume mit mindestens 20 Plätzen. Sie haben immer mehrere Zugänge. Grössere Anlagen weisen oft einen sehr unübersichtlichen Grundriss auf. Sie sind vielfach mit automatischen Melde-/Löschanlagen und Bodenabluftanlagen ausgerüstet.

Brände sind immer verbunden mit einer sehr starken Rauchentwicklung und grosser Hitze. Durch die starke Rauchentwicklung kommt es oft vor, dass ein Atemschutztrupp wenige Meter an einem brennenden Fahrzeug vorbeigeht.

### Massnahmen

- Einsatzpläne kontrollieren
- Atemschutzüberwachung (Rückweg beachten)
- Ablaufrinnen sind gute Orientierungshilfen
- Ein-/Ausgang für Atemschutztrupps markieren/beleuchten
- Wärmebildkamera einsetzen gemäss kant. Konzept
- Abklären, ob Einblas- und Auslassöffnungen für Überdruckbelüftung geeignet sind (siehe Behelf Überdruckbelüftung)

- Zugänge zu Tiefgaragen, die mit Treppenhäusern der Wohn-/Geschäftshäuser direkt verbunden sind, sind als Angriffswege mit Leitungen nicht geeignet
- Überdruckbelüfter sofort einsetzen
- Gleichzeitig Löschangriff vorbereiten und starten
- Verqualmung von Treppenhäusern vermeiden, evtl. Türen mit Klebeband abdichten
- Rekognoszieren durch einen oder mehrere Atemschutztrupps
- Brandbekämpfung bei grossen Einsatzdistanzen nur mit Langzeit-Atemschutzgeräten
- Je nach Situation Be- und Entlüftungsgeräte einsetzen, auch wenn Wirkung gering ist

### Gefahren

- Unterschätzung des Rückweges bei grosser Einsatzdistanz
- Rauchübertragung in Treppenhäuser und Nebenräume via Schleusen und Kanäle
- Lokale Explosionsgefahr (Einzelkanister mit Benzin)

